

**BMW Group unterstützt Fahrradmobilität**

- Fahrrad immer wichtiger für Mitarbeitermobilität
- BMW LeaseRad auf Erfolgskurs
- Fahrrad-Infrastruktur in München deutlich verbessert

**München.** Seit Jahrzehnten unterstützt die BMW Group ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Fahrradfahren. Radfahren steht für individuelle Mobilität, ist umweltfreundlich und reduziert die Verkehrsbelastung im städtischen Umfeld, wie zum Beispiel im stark vom Verkehr belasteten Münchner Norden, zudem wird die Gesundheit der Belegschaft gefördert.

Die Ergebnisse einer Studie der Frankfurt University of Applied Sciences zeigen, dass heutzutage immer mehr Berufstätige in Deutschland auf das Fahrrad umsteigen, um zur Arbeit zu gelangen: Während im Jahr 2019 noch 8,8% der Befragten hauptsächlich das Fahrrad für den Weg zur Arbeit genutzt haben, sind es aktuell bereits 9,3%. In der Zeit nach der Pandemie wollen 10,3% der Befragten mit dem Fahrrad zur Arbeit kommen. Die hohe Attraktivität des Fahrradfahrens spiegelt sich auch in den BMW internen Zählungen. So bringt das Werk München den Gesamtanteil der Radfahrer über alle Schichten auf stolze 14 % (Zählung im März 2021). Ins Forschungs- und Innovationszentrum im Münchner Norden (FIZ) kommen im Sommer bis zu 20% der Mitarbeiter mit dem Rad – im Winter immer noch deutlich über 10%. Aber auch international wird zur Arbeit geradelt. Die Spitzenreiter hier: In den Werken Oxford, Hams Hall und Goodwood sind es 10% und in Steyr 15%.

**BMW setzt Maßstäbe beim Dienstradleasing**

Mit BMW LeaseRad war die BMW Group im September 2018 der erste Automobilhersteller in Deutschland, der Fahrradleasing für die Belegschaft anbot. Mit aktuell über 11.500 Rädern ist die BMW Group einer der größten Dienstradleasing-Nehmer in Deutschland. Das Prinzip ist so einfach wie attraktiv: Ein neues Fahrrad, das von den Mitarbeitern aus dem gesamten Angebot der 5.500 kooperierenden Fachhandelspartner deutschlandweit (Stadt- oder Tourenrad, Mountainbike oder Rennrad, Pedelec usw.) ausgewählt werden kann, gleichwohl von welchem Hersteller oder welcher Marke, darunter auch BMW Fahrräder, wird für drei Jahre geleast und über Entgeltumwandlung finanziert.

### **Fahrrad-Infrastruktur verbessert**

Besonders in der Mobilität und Vernetzung zwischen den Standorten sowie der Entwicklung der Liegenschaften spielt das Fahrrad eine wichtige Rolle. Die spürbare Entlastung wirkt sich auf die Standorte und deren Umgebung positiv aus und stellt damit eine sinnvolle Ergänzung der individuellen Mobilität dar. Auch der öffentliche Nahverkehr profitiert von weniger Verkehrsaufkommen in der Rush-Hour. In München gibt es mit BMW ProBike ein stationsgebundenes Leihradsystem, das Mitarbeiter zum Standortpendeln kostenfrei nutzen können.

Um die Anfahrt möglichst bequem zu gestalten, investiert die BMW Group regelmäßig in den Ausbau der Infrastruktur. So kamen neulich 1.000 Radständer im FIZ dazu. Das neue FIZ Nord, das im September 2020 für 4.500 Mitarbeiter die Tore öffnete, bietet den Beschäftigten mit 500 Spinden, Duschen und Umkleiden gute Bedingungen für das Pendeln mit dem Rad.

### **Fahrradfahren als Chefsache**

Als Anerkennung für die umfassende und stetig verbesserte Fahrradinfrastruktur durch die BMW Group hat die BMW Radsport-Community dem Vorstandsvorsitzenden Oliver Zipse ein weiß-blaues Radsport-Trikot überreicht. Oliver Zipse sagte: „Das Fahrrad macht Freude und spielt eine immer zentralere Rolle, gerade in der urbanen Mobilität. Radfahren ist gut für die Gesundheit und die Umwelt – deswegen wird sich die BMW Group auch zukünftig für die passenden Rahmenbedingungen einsetzen, damit unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch mit dem Fahrrad zur Arbeit kommen können.“ Als Sprachrohr für die Fahrradbelange der Belegschaft hat sich die BMW Radsportgemeinschaft etabliert. Sie ist eine Untergruppe der BMW Sportgemeinschaft e.V. und wurde 1978 gegründet. Seit einigen Jahren ruft die Radsport-Community ebenfalls die BMW WorkrideChallenge aus, ein jährlicher Vereins-Wettbewerb zur Erfassung der fahradgefahrenen Kilometer zur Arbeit. Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Insgesamt kamen so in den

vergangenen fünf Jahren über 18.000 Radfahrten und eine Wegstrecke von 562.086 km zusammen – das ist 47 Mal die Strecke München-Bangkok. Zudem läuft aktuell wieder die Radbonus Aktion der Betriebskrankenkasse BMW BKK in Zusammenarbeit mit dem BMW Gesundheitsdienst: Die Mitarbeiter können mit einer AppRad-Kilometer sammeln und Preise gewinnen. In den vergangenen vier Jahren konnten die Mitarbeiter an den Standorten Berlin, Leipzig, Dingolfing und Landshut durch diese Aktion bereits über 93 Tonnen CO<sub>2</sub> reduzieren.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

**Unternehmenskommunikation**

Daria Nikitina, Pressesprecherin  
Telefon: +49 89 382-60340, [daria.nikitina@bmw.de](mailto:daria.nikitina@bmw.de)

Markus Sagemann, BMW Group, Leiter Kommunikation Personal, Corporate Citizenship  
Telefon: +49-89-382-68796, [markus.sagemann@bmw.de](mailto:markus.sagemann@bmw.de)

Internet: [www.press.bmwgroup.com/deutschland](http://www.press.bmwgroup.com/deutschland)  
E-mail: [presse@bmwgroup.com](mailto:presse@bmwgroup.com)

**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2020 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,3 Mio. Automobilen und über 169.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2020 belief sich auf 5,222 Mrd. €, der Umsatz auf 98,990 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2020 beschäftigte das Unternehmen weltweit 120.726 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)  
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>  
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>  
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>  
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>  
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>